An sämtliche Haushalte

Oberammergau

anders - begeisternd - leidenschaftlich

Ausgabe 18 I November 2016

Oberammergauer NACHRICHTEN aus dem Dorf

In dieser Ausgabe:

- Aktuelles aus der Gemeinde
- Aus Vereinsleben, Kirche und Kindergarten
- Termine & Veranstaltungen
- und viele weitere Berichte

Wichtige Dienste

Notruf

Polizei Notruf	110
Feuerwehr / Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Polizeistation Oberammergau	94583 - 0

Gemeindliche und andere Einrichtungen

Bauhof	08822 / 9226 - 249
Wasserversorgung	08822 / 9226 - 253
Störungsstelle Wasservers.	0160 / 5334354
Klärwerk	08822 / 93590 - 41
Archiv	08822 / 92266 - 61
Kindergarten Kunterbunt	08822 / 935749
Kindergarten Regenbogen	08822 / 1054
Jugendtreff	08822 / 94123
Grundschule / Mittelschule	08822 / 92266 - 0
Gemeindebücherei	08822 / 92266 - 52
Oberammergau Museum	08822 / 94136
Passionstheater	08822 / 94588 - 0
Ammergauer Haus	08822 / 94988-22
WellenBerg	08822 / 9236 - 0
Kath. Pfarramt	08822 / 92290
Evang. Pfarramt	08822 / 93030

Wertstoffhof / Umladestation		08822 / 3636
Montag	15.00 - 18.00 Uhr	
Mittwoch	15.00 - 18.00 Uhr	
Freitag	15.00 - 18.00 Uhr	
Samstag	10.00 - 13.00 Uhr	

Impressum

Herausgeber:
Gemeinde Oberammergau, 1. Bürgermeister Arno Nunn
Ludwig-Thoma-Str. 10, 82487 Oberammergau

Redaktionsleitung und Anzeigenverwaltung: Thomas Huppmann
nachrichten@gemeinde-oberammergau.de

Layout und Gestaltung:
Typomedia, Christian Schubert, Daisenbergerstr. 1
82487 Oberammergau, www.typomedia-schubert.de

Druck:
Druckerei Weixler, Kleppergasse 16, D-82487 Oberammergau
Telefon +49 (0)8822 - 829, Telefax +49 (0)8822 - 3670
www.druckerei-weixler.de

Auflage und Verteilung: Gesamtauflage 3100 Exemplare
Verteilung an sämtliche Haushalte im Gemeindegebiet

Fotos: Gemeinde Oberammergau, Vereine,
Titelbild Panthermedia

Grußwort

Lieber Bürgerinnen und Bürger,

Liebe Oberammergauer,

zum Ende des Jahres wollen wir Sie über verschiedene Aktivitäten in unserem Dorf informieren. Üblicherweise mit einer gedruckten Ausgabe der Oberammergauer Nachrichten. Diese können Sie aber auch auf unserer Homepage einsehen und werden dabei feststellen, dass der Internetauftritt der Gemeinde komplett überarbeitet und neu gestaltet wurde, um Ihnen alle Informationen übersichtlicher und mit schnellerem Zugriff zur Verfügung zu stellen. – Sollte es dann doch mal nicht klappen, sind wir für Ihre Anregungen zur Verbesserung dankbar. Auf jeden Fall wünsche ich Ihnen viel Spaß beim „Stöbern" auf unseren neuen Seiten.

Das Jahr 2016 geht nun in die letzten Runden und jeder versucht, die vorgenommen Ziele und Aufgaben noch zu erfüllen und zu Ende zu bringen.

Wir haben ein Jahr mit vielen gewohnten Aktivitäten und Ereignissen hinter uns gebracht. Aber auch völlig Neues ist passiert. So gibt es mittlerweile zwei Einrichtungen für Asylbewerber in unserem Dorf, die „Friedenshöhe" seit Mai und den „Tedi" seit September. Insgesamt leben in den beiden Standorten über 50 Personen, sowohl Familien als auch Alleinstehende. Erneut bedanke ich mich beim Helferkreis für dessen Engagement und natürlich insgesamt bei unserer Bürgerschaft für den offenen und freundlichen Umgang.

Der Gemeinderat beschäftigt sich intensiv mit der Vorbereitung der Passion 2020. Hier sind und ergehen gerade Entscheidungen zum Vertriebspartner wie auch zum Mitwirkungsrecht. Für die angekündigte Sonderausgabe zu den Passionsthemen und einer Informationsveranstaltung muss ich Sie noch um etwas Geduld bitten. Ich gehe davon aus, dass im Frühjahr 2017 die wesentlichen Entscheidungen soweit erfolgt sind, dass eine umfassende Darstellung auch Sinn macht.

Für 2017 ist der Gemeinderat zudem schon jetzt dabei den Haushalt aufzustellen. Dabei werden wir nun definitiv eine Genehmigung für eine Kreditaufnahme benötigen um den Haushalt in den hoheitlichen Bereichen und den Regiebetrieben Ammergauer Haus, WellenBerg und Tourismus ausgleichen zu können. Der Eigenbetrieb Kultur hat dabei eine solide Rücklage, die zur Vorfinanzierung und Vorbereitung der Passion 2020 ausreichen sollte. Ggf. haben Sie sich in der Bürgerversammlung, die leider vor dem Erscheinungstermin abgehalten werden musste, bereits umfangreich informiert. Auf jeden Fall wird dies ein Thema unserer nächsten Ausgabe werden.

Nicht zuletzt darf ich auf unseren traditionellen Christkindlmarkt am kommenden Wochenende hinweisen. Dazu wünsche ich Ihnen eine möglichst ruhige, vielleicht sogar entschleunigte Adventszeit und Blick auf die für Sie wirklich wichtigen Themen, angesichts weltweiter Unruhen, Konflikte, Katastrophen und gefühlt einer immer schwieriger werdenden Weltgemeinschaft.

Und trotzdem Ihnen
und uns allen eine gute Advents-
und Weihnachtszeit.
Und für 2017: Vor allem Frieden!

Arno Nunn
1. BGM

Inhalt

Wichtige Dienste 2

Impressum 2

Grußwort 2/3

Aktuelles aus der Gemeinde

Winterdienst: Sicherung der Gehbahnen im Winter 4

Bekanntmachung der Friedhofsverwaltung für den Kofelfriedhof 4

Langlaufloipen; Parkraumbewirtschaftung 5

Baumaßnahmen Rottstraße 6

Nachrichten aus dem Archiv 7

Vereine und Veranstaltungen

Oberammergau Museum 8

Neues aus dem Jugendtreff 10

Kinderkino 11

Ammergauer Alpen 12

Historischer Verein 14

Adventliche Bläsermusik auf dem Dorfplatz 14

Das Oberammergauer Adventsingen 15

Christkindlmarkt mit Herz 16

Helferkreis Flüchtlinge 17

Dinnerkrimi „OOOOlympia 2030" 18

Schnitzschule Oberammergau 19

Verein zur Förderung des Notarzt- und Rettungsdienstes im Ammertal e.V. 19

GLORIA Weihnachtskonzert 20

TSV Oberammergau 21

Gemeindebücherei 21

Kindergarten

Kindergarten Kunterbunt 22

Waldkindergarten 23

Kindergarten Regenbogen 23

Kirche

Evangelische Kirche – Termine 24

Katholische Kirche – Termine 25

Aktuelles

„Vielerlei im Advent" 26

Anzeigen

Leitfaden zur Anzeigenschaltung 27

Aktuelles aus der Gemeinde

Das Ordnungsamt informiert:

Bericht: Sabrina Freißl

Winterdienst: Sicherung der Gehbahnen im Winter

Für den bevorstehenden Winter weisen wir auf die allgemeine Räum- und Streupflicht gemäß der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter hin. Danach haben alle Vorder- und Hinterlieger, Gehwege und Gehbahnen, die an ihr Grundstück angrenzen, sowie die ihr Grundstück unmittelbar erschließenden öffentlichen Straßen (Sicherungsfläche) auf eigene Kosten in sicherem Zustand zu halten.

Die Sicherungsflächen sind an **Werktagen ab 7:00 Uhr** und an **Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8:00 Uhr** von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z. B. Sand, Splitt) -nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln- zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Bei besonderer Glättegefahr (z. B. an Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zulässig. Die Sicherungsmaßnahmen sind bis 20:00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert ist.

Die Verordnung können Sie auf unserer Homepage: www.gemeinde-oberammergau.de/de/rathaus/satzungen-verordnungen unter Öffentliche Sicherheit und Ordnung oder im Ordnungsamt (Kleines Theater) einsehen. Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne unter Tel.: 08822/32-240 zur Verfügung.

Das Rathaus informiert:

Bericht: Stephanie Müller

BEKANNTMACHUNG der Friedhofsverwaltung für den Kofelfriedhof
Öffentliche Aufforderung an Hinterbliebene

An die Hinterbliebenen der nachstehend aufgeführten Verstorbenen, ergeht hiermit die öffentliche Aufforderung bis längstens 31.01.2017 im Rathaus, Friedhofsverwaltung, mündlich oder schriftlich zu erklären, ob sie das Nutzungsrecht an der bezeichneten Grabstätte verlängern wollen. Wird bis zu diesem Zeitpunkt eine Erklärung nicht abgegeben, wird der Verzicht auf das Grabnutzungsrecht angenommen. Das Grab wird dann eingeebnet und das Nutzungsrecht neu vergeben.

Kofelfriedhof Oberammergau

Grabnutzungsberechtigter	zuletzt Verstorbener	Grabstätten-Nr.
Kein Nutzungsberechtigter	Kuhn Gerda	IV B / I / 9
Kein Nutzungsberechtigter	Ludwigs Maria	I D / VI / 70
Kein Nutzungsberechtigter	Hohenleitner Helmut	I F / I / 3-4
Kein Nutzungsberechtigter	Nachtmann Klara	I F / I / 9-10
Kein Nutzungsberechtigter	Müller Josef	III D / II / 22
Kein Nutzungsberechtigter	Fischer Gertrud	I B / IV / 51-52
Kein Nutzungsberechtigter	Schaarschmidt Rudolf	II F / IV / 62-63
Kein Nutzungsberechtigter	Zunterer Barbara	IV B / IV / 16-17
Kein Nutzungsberechtigter	Doleschal Maria	II G / I / 10
Kein Nutzungsberechtigter	Bangert Sophie	II F / III / 32-33

Aktuelles aus der Gemeinde

Das Rathaus informiert:

Bericht: Christian Ostler

Langlaufloipen; Parkraumbewirtschaftung

Die Langlaufsaison steht kurz bevor. Die Gemeinde Oberammergau hat auch dieses Jahr erhebliche Investitionen zur Qualitätsverbesserung des Loipennetzes getätigt.

Alle Informationen zum Thema Langlauf wie z. B. den Loipen- und Schneebericht finden Sie unter **www.ammergauer-alpen.de.**

Für die Langläufer stehen folgende Parkplätze mit direktem Zugang zum Loipennetz zur Verfügung:

Oberammergau:	Festplatz, Tennisplatz, Friedhof, Tödtenbühel/Dötten-bichl, Armen Seelen Straße
Ettal:	Alte Tankstelle, Zieglerhof, Ettaler Mühle
Graswang:	Schattenwald

Auf allen Parkplätzen gilt eine einheitliche tägliche Parkgebühr von 3 Euro. In der Parkgebühr ist ein verbilligter Eintritt für den Wellenberg inbegriffen.

Für unsere Vielläufer bieten wir eine Park-Saisonkarte an. Diese gilt auf allen o. g. Parkplätzen für die gesamte Langlaufsaison. Die Kosten betragen 40 Euro. Eine Vergünstigung für den Wellenberg wird hier nicht gewährt.

Wenn auf eine Person mehrere Fahrzeuge angemeldet sind, können auf der Saisonkarte max. 2 Kennzeichen eingetragen werden. Es wird allerdings nur eine Saisonkarte für beide Fahrzeuge ausgegeben. Die entsprechenden Fahrzeugscheine sind vorzulegen.

Die Saisonkarte ist in der Gemeindekasse, Ludwig-Thoma-Str. 10, erhältlich.

Gemeinde Oberammergau

Die Gemeinde Oberammergau sucht zum 01.04.2017 einen

Elektriker (m/w)

Vorausgesetzt wird eine abgeschlossene Ausbildung im Elektrohandwerk.

Ihre Aufgaben umfassen die Betreuung, Wartung und Instandsetzung der gemeindlichen Einrichtungen für den Bereich der Elektrik. Sie sollten Ihren Wohnsitz in Oberammergau oder der näheren Umgebung haben, da Sie in den Rufbereitschaftsdienst der Gemeinde Oberammergau eingebunden sind.

Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden. Dabei bieten wir Ihnen ein vielfältiges und interessantes Aufgabengebiet und eine leistungsgerechte Vergütung nach TVöD an.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann schicken Sie uns eine aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 16.12.2016 an die Gemeinde Oberammergau, z.H. Herrn Huppmann, Ludwig-Thoma-Str. 10, 82487 Oberammergau.

Bitte beachten Sie, dass die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden, übersenden Sie uns daher keine Originale. Gerne akzeptieren wir Ihre Bewerbung auch per E-Mail (hauptamt@gemeinde-oberammergau.de).
Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Thomas Huppmann unter Tel. 08822/32-228 gerne zur Verfügung.

Gärtnerei Schneller
seit 1919
BALKON · GARTEN · FRIEDHOF
Schneller Blumen bekommen: mit unserem Lieferservice
Feldiglgasse 22 · Oberammergau · direkt hinter dem Passionstheater
Tel. 08822-240 · Fax 08822-3784
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08 - 12.30 und 13.30 - 17 Uhr, Sa. 09 - 12 Uhr
Wir heizen Klimaneutral mit Hackschnitzel von der Privatwald-Gemeinschaft

Herzlich willkommen!
• Weihnachtssterne aus eigener Produktion
• Schneerosen
• Nordmanntannen
• Nobilis-Zweige

Besuchen Sie uns auf dem Weihnachtsmarkt im Ammergauer Haus, am 10.12. und 11.12.2016

Aktuelles aus der Gemeinde

Die Gemeinde informiert:

Bericht: Bernd Sedlmaier

In diesem Jahr wurden in der Rottstraße umfangreiche Baumaßnahmen durchgeführt. Es erfolgte die Erneuerung der Wasserleitung, Kanalsanierungsmaßnahmen sowie Kabelverlegearbeiten. Anschließend wurden der gesamte Straßenoberbau und die Fahrbahnbeläge neu hergestellt.

Neben der eigentlichen Fahrbahn entstanden einige Parkflächen sowie südseitig ein sogenannter „Mehrzweckstreifen" oder Seitenstreifen. Dieser rückt die Fahrbahn etwas von den einmündenden Seitenstraßen und angrenzenden Zufahrten ab, so dass ein sichereres Ein- und Ausfahren gewährleistet ist.

Außerdem bietet er einerseits Fußgängern die Möglichkeit, sich neben der eigentlichen Fahrbahn zu bewegen, andererseits schafft er im Bedarfsfall Raum zum Ausweichen bei größerem Begegnungsverkehr.

Bei dem Streifen handelt es sich nicht um einen offiziellen Gehweg, sondern um einen Seitenstreifen, der sowohl von Fußgängern als auch von Autos benutzt werden kann und bewusst zum Überfahren geeignet ist. Die Beschaffenheit und der Unterbau dieses Streifens sind identisch der „normalen" Fahrbahn.

Grundsätzlich ist das Halten und Parken von Fahrzeugen aller Art auf dem Seitenstreifen zwar erlaubt, dies würde jedoch seiner eigentlichen Zweckbestimmung widersprechen. Der Streifen sollte überwiegend als Sichtfeld, Ausweichfläche sowie für Fußgänger freigehalten werden.

Ebenfalls gilt für den Seitenstreifen die Räum- und Streupflicht für die anliegenden Hauseigentümer.

Gemeinde Oberammergau

Die Gemeinde Oberammergau sucht zum 01.04.2017

eine/n staatlich anerkannte/n Erzieher/in oder Kinderpfleger/in

(Teil- oder Vollzeit) für den Kindergarten Regenbogen.

Auf das Arbeitsverhältnis finden die Regelungen des TVöD Anwendung.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bis spätestens 16.12.2016 an die Gemeinde Oberammergau, Ludwig-Thoma-Str. 10, 82487 Oberammergau.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Alberino, Telefon 08822/1054
oder Herr Huppmann, Telefon 08822/32228 zur Verfügung.

Nachrichten aus dem Archiv

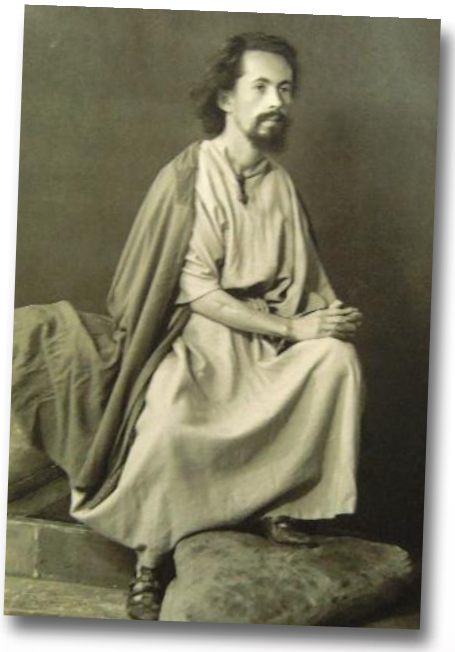
Bericht: Katharina Waldhauser

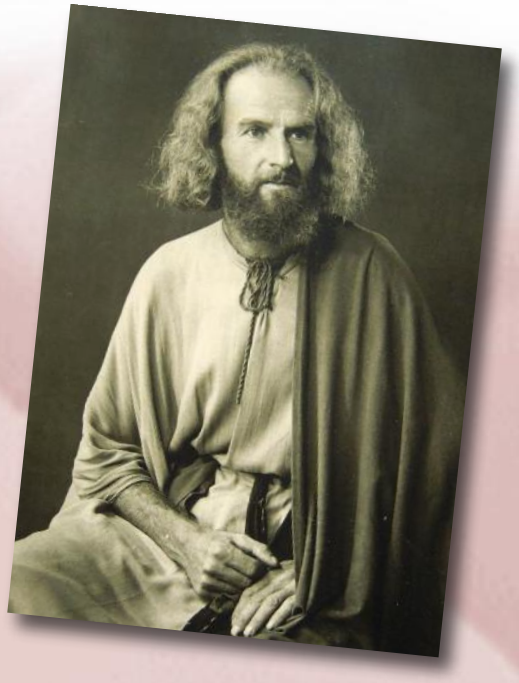
So wie das Jahr begonnen hat, hört es auch wieder auf. Das Archiv bittet mal wieder um Ihre tatkräftige Mithilfe: Wer sind diese Personen? Die Fotos sind im 1950er Passion entstanden, Fotograph war Hans Kronburger.

Ich möchte mich zudem recht herzlich bei den vielen OberammergauerInnen bedanken, die mir mit Rat und Tat zur Seite gestanden sind und die das Archiv dieses Jahr mit größeren oder kleineren Objekten von der Postkarte über persönliche Fotos bis zur Bildersammlung und ganzen Bibliothek sehr großzügig beschenkt haben.

Bitte im Archiv melden unter 9226661 oder archiv@oberammergau.de

Vielen Dank im Voraus!





Oberammergau Museum

Lieselotte von Faber (1920-2014) – Malen im Verborgenen 26.11.2016 - 2.2.2017

Die Entdeckung eines faszinierenden malerischen Lebenswerks – das ermöglicht die Ausstellung „Lieselotte von Faber" im Oberammergau Museum. Zu Lebzeiten der Malerin hat keine Ausstellung mit ihren Werken stattgefunden. Umso erstaunlicher ist, dass das Museum in dieser Retrospektive ein eigenständiges malerisches Lebenswerk zeigen kann. Es ist vorwiegend in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhundert entstanden – völlig im Verborgenen. Der künstlerische Weg der Malerin war, dem Schicksal vieler Frauen (und Männer) ihrer Generation vergleichbar, zunächst von massiven Widrigkeiten, die den unglücklichen Umständen der Zeitgeschichte geschuldet sind, begleitet.

Lieselotte von Faber, geborene Müller (1920 - 2014), verbrachte ihre Kindheit und Jugend in einer großbürgerlichen Familie in Nürnberg. Dort besuchte die künstlerisch begabte Neunzehnjährige kurze Zeit die Kunstgewerbeschule. 1941 führte die uneheliche Geburt der Tochter Karin zum traumatischen Zerwürfnis mit den Eltern. 1942 folgte der Umzug nach München in eine Frauenwohngemeinschaft in der Feilitzschstrasse in Schwabing. Dort begann sie an den nationalsozialistisch gleichgeschalteten Akademien ein Kunststudium. Zunächst an der Akademie für angewandte Kunst und danach an der Akademie der Bildenden Künste u.a. bei den Professoren Josef Oberberger und Julius Hess. Lis Müller, wie sie sich jetzt nannte, etablierte sich in den Münchner Künstlerkreisen und war z.B. für die Dekoration der Faschingsveranstaltungen im Künstlerhaus München verantwortlich. Nach dem Krieg studierte sie bei Prof. Eugen Julius Schmid in der Klasse für angewandte Grafik und Schriftkunst. Seit 1945 war sie zudem freiberuflich tätig: Sie entwarf erste Dekore für die Porzellanmanufaktur Nymphenburg, ab Mitte der 1950er Jahre war sie für die erfolgreiche Porzellanserie ‚Lis Müller' bei der Firma Rosenthal verantwortlich.

Die Hochzeit 1960 mit Helm v. Faber, Sprachwissenschaftler am Goetheinstitut, den sie in den späten 1940er Jahren kennengelernt hatte, ermöglichte den Rückzug aus München nach Stockdorf und Anfang der 1970er Jahre schließlich nach Oberammergau. Ihr künstlerisches Lebenswerk entstand seitdem weitgehend in selbstgewählter strikter Isolation und Zurückgezogenheit von anderen Menschen.

In Lieselotte von Fabers Werk wirken grundsätzlich die künstlerischen Einflüsse der Wegbereiter der klassischen Moderne fort. Anders als die meisten Maler ihrer Generation ging sie aber nicht den Weg in die völlige Abstraktion weiter, sondern verließ nie die Gegenständlichkeit. Damit blieb sie fremd unter ihren künstlerischen Zeitgenossen. Deutlich sichtbar sind die Zitate aus dem Werk August Mackes, zu dem sie eine `Wesensverwandtschaft' empfand, ebenso fallen aber auch surrealistische Einflüsse auf. Ihre Bilder sind von Menschen bevölkert, dicht gedrängt stehen sie zugleich isoliert nebeneinander. Die Körperlichkeit der weiblichen Figuren, die oft nahezu transzendent und kristallin dargestellt werden, kontrastiert zu ihren wuchtigen, anonym bleibenden Männergestalten. Die Formate ihrer Gemälde sind klein, die epische Fülle ist gleichsam zur Erinnerung verdichtet. Mehr und mehr übernehmen die Farben die Regie, Lieselotte von Faber lässt eine gedrängte und bedrängte Welt leuchten.

Zwei Freundinnen, Aquarell 1968 von Lieselotte von Faber

Oberammergau Museum

Oberammergau Museum

Im völligen Gegensatz dazu stehen ihre späten Landschaftsbilder, hier kommen die Menschen nicht mehr vor. Ihr Werk spiegelt in weiten Teilen die in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts gültigen geschlechtsspezifischen Hierarchien ebenso wie die Entdeckung und Autonomie der eigenen Körperlichkeit wieder. Offensichtlich blieben diese Mechanismen in Lieselotte von Fabers Augen auch in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts wirkmächtig. Ihren Blick auf die Gesellschaft und die Welt hat sie uns auf hohem künstlerischem Niveau in ihren bisher verborgenen Bildern hinterlassen. Sie warten auf Entdeckung.

Museumspädagogisches Programm mit
Michaela Johanne Gräper: **Sa 7. Januar,** 14.00-16.00 Uhr.
Kurze Führung durch die Ausstellung – wir lassen uns inspirieren und malen dann selbst.
Tel. Anm. 08822/94136. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Das Museum Aschenbrenner, Loisachstraße 44, 82467 Garmisch-Partenkirchen zeigt zeitgleich das Lebenswerk einer anderen spannendende Künstlerin, der Kinderbuchillustratorin und Designerin: **Else Wenz-Viëtor** (1882-1973).
Feine Striche – Große Entwürfe. (02.12.16 – 23.04.17).
www.museum-aschenbrenner.de

Anlässlich des 150. Geburtstags des Architekten Franz Zell (1866-1961) zeigen wir in den von Franz Zell gestalteten Räumen des Oberammergau Museums eine Ausstellung von Studentinnen der Fakultät Innenarchitektur an der Hochschule Rosenheim:

„Franz Zell in der Raumwahrnehmung"
(26.11.2016 – 2.2.2017)

Am Lehrstuhl von Prof. Dipl. Dipl. Ing. Architekt Franz Robold
Konstruktion I, Entwerfen Gebäudelehre I, Raumwahrnehmung wurde die Ausstellung in einem Studienprojekt erarbeitet.

Anlässlich des 70. Geburtstags des Bildhauers und Malers Hubert Georg Lang ist noch bis Mitte Januar eine Schaufensterausstellung des Oberammergau Museums zu sehen.

Hubert Lang, Selbstporträt, Bronze 1972

Oberammergau Museum · Dorfstraße 8 · 82467 Oberammergau · 08822/94136,
www.oberammergaumuseum.de · Öffnungszeiten: Di - So: 10.00 - 17.00 Uhr

Condrobs
Wir helfen.

Neues aus dem

JUGENDTREFF
OBERAMMERGAU

Seit Mitte Oktober arbeitet Tanja bei uns, Tanja ist Bildungs- und Erziehungswissenschaftlerin und komplettiert unser JUZ-Team. Tanja findet man Dienstag- und Mittwochnachmittag im JUZ. Montag- bis Donnerstagvormittag arbeitet sie in der Grundschule Oberammergau als Schulsozialarbeiterin.

Tanja ist dienstags auch für ein neues Angebot im JUZ zuständig: Das JUZ steht dienstags zwischen 14 und 16 Uhr nun auch Kindern von 6 bis 12 Jahren offen. Ältere BesucherInnen sorgen dafür, dass die Kinder gut im JUZ ankommen und die Strukturen kennenlernen. Die Angebote für Kinder wechseln im Wochenrhythmus, wobei einmal im Monat das Kinderkino fester Bestandteil ist. Weitere Bestandteile der neuen Extrazeit sollen ein Bastelnachmittag, eine Kinderdisco und ein Spielenachmittag werden. Im Laufe der Zeit wird sich hier zeigen, welche Angebote bei den „kleinen" JUZies am besten ankommen. Die Wünsche der Kinder werden immer berücksichtigt und sind wesentlicher Teil unseres Konzeptes.

Unsere neuen Öffnungszeiten gelten ab November 2016 und hängen auch im Glaskasten vor dem JUZ-Eingang aus:

Dienstag	14-16 Uhr	für 6- bis 12-Jährige
Dienstag	16-20 Uhr	für Ü12-Jährige
Mittwoch, Donnerstag, Freitag	15-20 Uhr	

Samstag nur bei besonderen Aktionen 1 x/Monat (s. Aushang im Glaskasten)

Und zum Abschluss noch ein kleiner Rückblick:

In den Sommerferien haben wir verschiedene Aktionen gestartet, die allesamt super bei unseren JUZies angekommen sind! Besonders freuen wir uns natürlich immer über neue Gesichter. Davon konnten wir einige bei unserem Sommerfest begrüßen! Wer Lust hatte, konnte den Tag mit uns am Lagerfeuer und beim Grillen verbringen. Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle an die Band AAVAA, die uns am Abend musikalisch begleitet hat!

Auch unsere Sommerausflüge wurden wieder super angenommen. Vom Ausflug nach Kempten zum American Football über einen Tag im Skyline-Park bis hin zur Go-Kart-Bahn nach Landsberg war einiges dabei! Wir hoffen, dass Euch der Sommer genauso viel Spaß gemacht hat wie uns und freuen uns auf Eure Ideen für den Winter und das Frühjahr!

Viele Grüße aus dem Jugendtreff senden
Vroni, Ralf und Tanja

Vereine

Kinderkino

Programm für 2016/2017:

Jugendtreff
Oberammergau,
Tirolergasse 9

15. November	Kleiner Dodo FSK 0, BJF ab 6 Jahren
13. Dezember	Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel FSK 0, BJF ab 8 Jahren
17. Januar	Kuddelmuddel bei Peterson und Findus
14. Februar	Shaun das Schaf FSK 0
28. März	Rico, Oskar und das Herzgebreche FSK 0, BJF ab 8 Jahren
09. Mai	Bibi und Tina – voll verhext! FSK 0, BJF ab 8 Jahren
27. Juni	Der kleine Nick macht Ferien FSK 0, BJF ab 6 Jahren

immer dienstags um 14.30 Uhr!
Unkostenbeitrag pro Film: 2€

Am Projekt Kinderkino sind zurzeit neun Landkreisgemeinden beteiligt. Die Filme „wandern" in einem zweiwöchigen Zyklus durch den gesamten Landkreis. Von Oktober bis Juni wird so einmal im Monat ein Kinder- oder Jugendfilm vorgeführt. Der Eintritt ist bis auf einen kleinen Unkostenbeitrag frei.

Das Organisationsgremium orientiert sich dabei an der sog. „FSK-Freigabe" (juristisch) und der „BJF-Empfehlung" (pädagogisch), welche die Filme für die entsprechenden Altersgruppen als geeignet ausweisen oder eben nicht. Natürlich muss nicht jeder Film einen pädagogischen Anspruch erfüllen. Eine gut gemachte Komödie findet ebenso den Weg in das Programm wie Filme mit ernsterem Hintergrund. Ein Kinderfilm sollte schließlich in erster Linie Spaß machen.

Wir, das Jugendtreffteam,
freuen uns auf viele zahlreiche Besucher.

Tanja, Vroni und Ralf

Ammergauer Alpen

Bild: Oberammergau Tourismus

Bericht: Florian Leischer

Sicher haben Sie in der Presse die aktuelle politische Diskussion zur Ausweisung es eines Nationalparks in Bayern mitbekommen. Die Ammergauer Alpen GmbH verfolgt mit den Ammertalgemeinden sowie den örtlichen Partnern aus Land-, Forstwirtschaft und dem Naturschutz das Ziel, die Ammergauer Alpen als Naturpark anerkennen zu lassen.

Im Gegensatz zu einem Nationalpark – einem Schutzgebiet in dem keine wirtschaftliche Nutzung mehr gestattet ist – soll ein Naturpark die von Menschenhand geschaffene Kulturlandschaft (wie beispielsweise Wiesmahdflächen) pflegen und erhalten.

Im ablaufenden Prozess ist die Erteilung bereits recht weit fortgeschritten: Der über 150 Seiten starke notwendige Pflege- und Entwicklungsplan (PEPL) wurde Mitte des Jahres bei der Regierung von Oberbayern eingereicht. Wir haben von der Regierung am 02.08.2016 eine offizielle Rückmeldung erhalten.

Derzeit werden die geforderten Änderungen und Umgestaltungen eingearbeitet. Bis Mitte Oktober soll der PEPL dann erneut eingereicht werden.

Der Naturpark Ammergauer Alpen soll ein Gebiet von 244 Quadratkilometern umfassen.
Der Pflege- und Entwicklungsplan wurde zusammen mit allen beteiligten Gemeinden, Landwirten, Jägern und Forstverantwortlichen erarbeitet.

Ammergauer Alpen

Urlaubsspaß mit der KönigsCard

Gäste in Oberammergau freuen sich über sorgenfreien Urlaub dank der KönigsCard. In bereits 37 Unterkünften in Oberammergau ist die KönigsCard erhältlich und wird dem Gast automatisch ab einer Übernachtung ausgehändigt. Neben den zahlreichen Gastgebern dürfen sich die Gäste auch über 17 Erlebnisse freuen, die sie direkt vor der Haustüre in Oberammergau kostenfrei nutzen können.

Mit insgesamt rund 250 für den Gast kostenlosen Leistungen in den Regionen Allgäu, Tirol, Ammergauer Alpen und Blaues Land sowie knapp 500 Gastgebern ist die KönigsCard Deutschlands größte All-Inclusive Gästekarte. Steigende Übernachtungszahlen zeigen die immer größer werdende Beliebtheit bei den Gästen, wodurch aktuell die Nachfrage nach KönigsCard-Unterkünften nicht mehr gedeckt werden kann. Doch nicht nur die Gäste profitieren davon. Die KönigsCard Gastgeber berichten, dass die Gäste früher buchen und durchschnittlich länger bleiben.

Die KönigsCard Betriebs GmbH ist immer auf der Suche nach neuen Gastebern und Leistungspartnern, die sich der KönigsCard-Familie anschließen möchten.

Weitere Informationen gibt es bei der KönigsCard Betriebs GmbH unter 08342 911-331, info@koenigscard.com oder bei Ihrer Tourist Information.

Moorstudie erfolgreich beendet

Im Mai 2011 begann auf Anregung der Ammergauer Alpen GmbH die wissenschaftliche Begleitung ausgewählter Kurbetriebe in den Moorheilbädern der Ammergauer Alpen unter der Studienkoordination von Prof. Dr. med. Beer. Dabei wurde nicht das natürliche Heilmittel der Region, das alpine Bergkiefernhochmoor selbst unter die Lupe genommen, sondern vielmehr seine Wirkung auf den Gast. Nun wurde die Studie mit einem positiven Fazit beendet.

Bild: Ammergauer Alpen GmbH, Foto Wolfgang Ehn

Die Auswertungsergebnisse bestätigen nun wissenschaftlich untermauert, was vor Ort schon seit Jahrhunderten bekannt ist: Ein Kuraufenthalt in Bad Kohlgrub und Bad Bayersoien wirkt sich positive auf die Gesundheit aus. Nicht nur körperlich sondern auch seelisch. Die Auswertungen zeigen eindeutig, dass sich das Befinden und auch die Lebensqualität, sowohl bei den Kurgästen als auch bei den Erholungsurlaubern während des Aufenthaltes besserten. 92% aller Teilnehmer gaben an, mit der Behandlung, zufrieden oder sehr zufrieden gewesen zu sein. 90% der Kurgäste erreichten nach der Analyse ihre erhofften Gesundheitsziele.

www.ammergauer-alpen.de/moor

Vereine

Der Historische Verein informiert:

Bericht: Ludwig Utschneider

Am Donnerstag, den 19. Januar 2017 wird um 19.30 Uhr ein Vortrag von Frau Prof. Dr. Gertrud Maria Rösch, Professorin für Literaturwissenschaft an der Ruprecht-Karls-Universität in Heidelberg, über den in Oberammergau geborenen Schriftsteller Ludwig Thoma zu hören sein.

Gemeinsam mit dem Förderkreis Oberammergau Museum und Pilatushaus e.V. lädt der Historische Verein Oberammergau 1999 e.V. alle Interessierten zu diesem spannenden Vortrag ins Geburtshaus von Ludwig Thoma anlässlich seines 150. Geburtstages ein.

Ort des Vortrags:
Georg Lang sel. Erben (Klepper), Dorfstraße 20

Informationen zur Referentin:
Gertrud Maria Rösch studierte Germanistik, Geschichte und Anglistik in Regensburg und promovierte 1989 bei B. Gajek über „Ludwig Thoma als Journalist" (ausgezeichnet mit dem OBAG-Preis 1989). Von 1989 bis 1991 arbeitete sie als Dozentin an der Universität Otago/Neuseeland sowie in Regensburg als Assistentin bei B. Gajek und G. Braungart. Ihre Habilitation folgte 1999 mit der Monographie „Clavis Scientiae. Studien zum Verhältnis von Faktizität und Fiktionalität am Fall der Schlüsselliteratur".

Von 1999 bis 2002 lehrte sie am Herder-Institut der Universität Leipzig im Bereich Deutsch als Fremdsprache, seit 2006 ist Gertrud Rösch Professorin für Literaturwissenschaft an der Ruprecht-Karls-Universität in Heidelberg. Von ihr erschienen u.a. zahlreiche Publikationen über den „Simplicissimus" und zur Literatur des 19. und 20.Jahrhunderts.

Ski & Snowboard
LEASING für KINDER
Saisonmiete - von Dezember bis April

Ski		Snowboard	
80 / 90 cm	50,-	90 / 106 cm	70,-
100 / 110 cm	60,-	116 / 126 cm	80,-
120 / 130 cm	70,-	132 cm	90,-
140 / 150 cm	80,-		

Ski mit Bindung und Stöcken!
Preise zzgl. 5,- Euro
für elektr. Bindungseinstellung

Snowboard mit Bindung!

SPORT 2000 SPORT-ZENTRALE PAPISTOCK
Skischule AMMERTAL OBERAMMERGAU

Sport-Zentrale Papistock | Bahnhofstr. 6a | 82487 Oberammergau
Tel.: 08822 / 4178 | **www.sportzentrale-papistock.de**

Adventliche Bläsermusik auf dem Dorfplatz

Musizieren und Singen gehören zur Advents- und Weihnachtszeit.

Im Zeitalter der elektronischen Medien lassen wir uns lieber auf den Weihnachtsmärkten, in den Kaufhäusern und an den Glühweinständen musikalisch aus der Konserve berieseln.
Als Gegenveranstaltung dazu lädt der Evangelische Posaunenchor an den drei Samstagen im Advent auf den Dorfplatz ein.

Nach Einbruch der Dämmerung (ca. 17:00 Uhr) musizieren die Bläserinnen und Bläser alte und neu adventliche Weisen und Choräle.

Seit fast dreißig Jahren will die Gruppe, im Glanz der Lichter des großen Weihnachtsbaums, die vorbeieilenden Passanten mit adventlicher Musik zu einem kurzen Verweilen einladen.

Alle sind herzlich eingeladen - zum stillen Zuhören oder zum leisen Mitsummen, oder auch zum Mitsingen.

Ein paar besinnliche, vorweihnachtliche Melodien, die zu Herzen gehen sollen.

Von der Dachterrasse beim Klepper Flori herunter ertönt jeweils zu Beginn der alte Choral „Nun kommt der Heiden Heiland".
Und nach einer wechselnden Auswahl verschieder Adventslieder endet die stimmungsvolle halbe Stunde mit einem festlichen „Tochter Zion, freue dich".

Vereine

Das Oberammergauer Adventsingen

Bericht: Markus Zwink

Am Sonntag, den 27. November findet wie jedes Jahr das Oberammergauer Adventsingen in der Pfarrkirche St. Peter und Paul statt.

Dieses Adventsingen ist eines der traditionsreichsten seiner Art. Bald nach seiner Gründung in den Sechziger Jahren durch die Brüder Rehm wurde es schnell auch ein Forum für die Prominenz der Volksmusikszene. Ab 1985 setzte Karl Eitzenberger als nachfolgender Organisator das Adventsingen bewusst auf den ersten Adventsonntag; dort vermag es auf ideale Weise auf die „staade Zeit" bis zum Weihnachtsfest einzustimmen.

Kenner der alpenländischen Volksmusikszene lobten stets die besondere feierliche Atmosphäre in der Oberammergauer Kirche. Die Sänger und Musikanten singen und musizieren an verschiedenen Plätzen des Kirchenrunds, so dass die Zuhörer unsere schöne Barockkirche als Klangraum erfahren können.

Zum achten Mal ist nun Markus Zwink für die Programmgestaltung zuständig. Wie immer hat er einen festen Stamm an Musikgruppen eingeladen, die „alle Jahre wieder" für die hohe Qualität des Adventsingens bürgen. Darüber hinaus werden auch heuer neue Formationen zu hören sein, die für klangliche Abwechslung sorgen.

Auch in diesem Jahr stammen
die meisten Gruppen aus dem Kofeldorf:

Die Ammergauer Sänger,
der **Buben-** und **Mädchenchor Oberammergau,**
das **Harfenduo Utschneider Kaufmann,**
das **Oberammergauer Blockflötenquartett**
und die **Oberammergauer Geigenmusi.**

Besondere „auswärtige" Akzente
setzen diesmal die aus Grainau stammende
Bräuwies – Musi,
die **Obersöcheringer Weisenbläser**
und die **Herbergauer Sängerinnen.**

Die verbindenden Worte spricht der
Ortsgeistliche Dekan Thomas Gröner.

Der Beginn des Adventsingens
ist um 19:30 Uhr.
Eintrittskarten zu 8.- €
gibt es nur an der Abendkasse.

FREIWILLIGE FEUERWEHR
JUGENDFEUERWEHR

OBERAMMERGAU

Stellenanzeige

Wir suchen zum schnellstmöglichen Zeitpunkt Männer oder Frauen.

Stellenprofil:

- Sind Sie sozial eingestellt?
- Haben Sie keine Angst mal dreckig zu werden?
- Sind Sie / Ihr mindestens 12 Jahre alt?
- Möchten Sie sich in Ihrer Freizeit sinnvoll engagieren?

Wir bieten

- Kostenlose Einkleidung
- Kameradschaft
- Keinen Lohn
- Professionelle Ausbildung
- Gleitende Arbeitszeit

Interesse?

Eine Schnupperlehre bzw. Praktikum ist **jederzeit** möglich.

Eine Bewerbung oder ein Einstellungsgespräch ist **nicht** notwendig.

Einfach vorbeikommen.

Wo und wann?

Montag und Freitag ab 19:00 Uhr
Freiwillige Feuerwehr Oberammergau
und Jugendfeuerwehr Oberammergau
Othmar Weis Straße 2, Oberammergau

Infos auch unter der Tel. Nr. 08822 / 4666

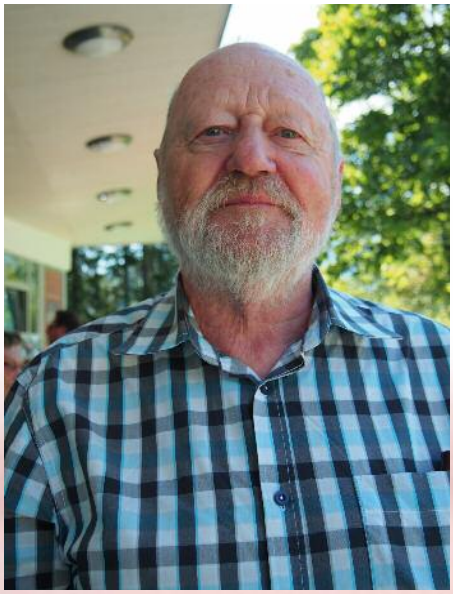
Der Christkindlmarkt e.V. informiert:

Bericht: Bettina Biermann

Christkindlmarkt mit Herz

Zum nunmehr 36. Mal wird am 27. November 2016 der Oberammergauer Christkindlmarkt vor der Pfarrkirche St. Peter und Paul stattfinden.

Dieser Christkindlmarkt, der vor 36 Jahren von Hermann Wiegand ins Leben gerufen wurde und bis heute hauptverantwortlich von ihm organisiert wird, ist für die meisten Oberammergauer und viele Besucher aus der Umgebung zum festen Termin am ersten Adventssonntag geworden.



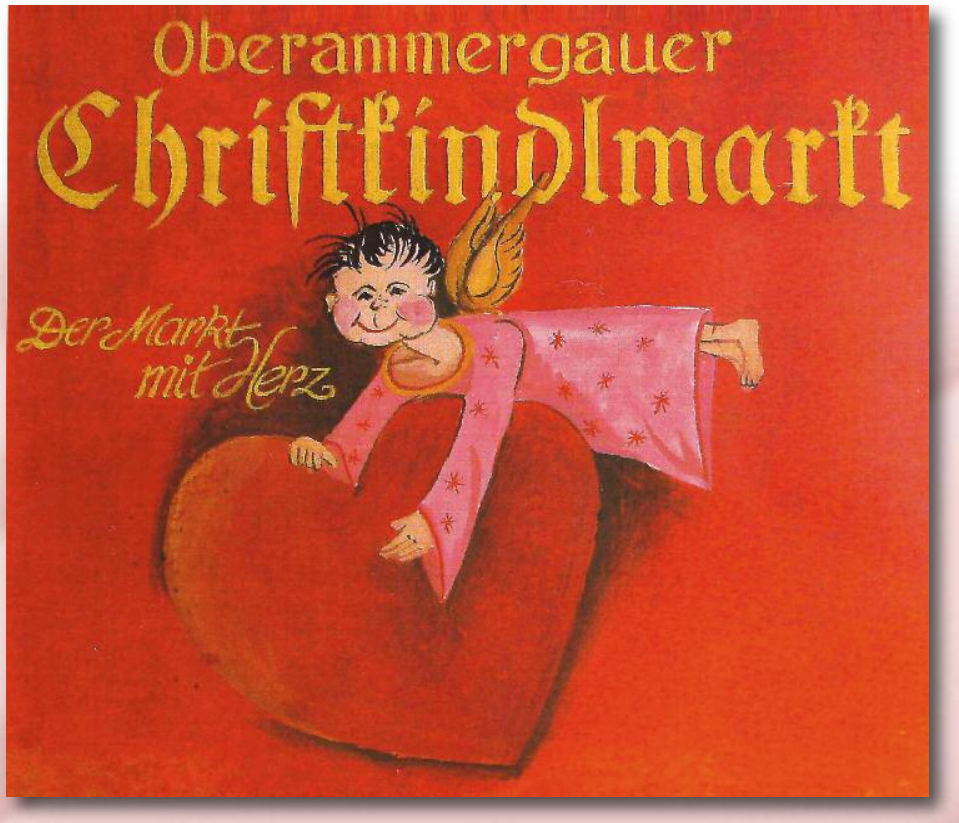
Hermann Wiegand

Auch in diesem Jahr wird der Christkindlmarkt wieder um 10 Uhr eröffnet, zur musikalischen Umrahmung trägt hier das Bläserquartett Oberammergau bei. Für sie ist es seit vielen Jahren eine Ehrensache, hier unentgeltlich mitzuwirken - genauso für die Musiker des evangelischen Posaunenchores, der um 15 Uhr am Kirchplatz spielt.

Auch in diesem Jahr wird wieder um 14.30 Uhr und um 16 Uhr eine Geschichtenerzählerin in der Bauernstube des Kirchenbauer-Anwesens für die Kleinen vorlesen. Sie wird von einer Harfenspielerin begleitet.

Viele Einheimische warten schon immer sehnsüchtig auf den von Hermann Wiegand gezeichneten Kalender, den es heuer bereits zum 10. Mal auf dem Christkindlmarkt zu kaufen gibt. Hierin sind zwölf Karikaturen zu ortspolitischen Themen zu finden, die fast Jedem ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Die begleitenden Zeilen und Verse stammen aus der Feder von Walter F.X. Lang.

Monika Wiegand, die Ehefrau des Hauptorganisators des Christkindlmarktes, bastelt seit vielen Jahren die bekannten Ammergauer Sterne.
Ihre Arbeitskolleginnen im Kindergarten „Regenbogen" hatten gemeinsam die Idee, auch die Kinder mit Bastelarbeiten für den Christkindlmarkt einzubinden. So wird es auch in diesem Jahr wieder gelingen, Alt und Jung für diesen Markt mit Herz zu begeistern. Denn der gesamte Verkaufserlös kommt wie jedes Jahr bedürftigen Familien aus dem Ammertal zu Gute.



Vereine

Der Helferkreis Flüchtlinge informiert:

Bericht: Rolf Zigon

In der Friedenshöhe ändert sich die Situation deutlich. Zwei afghanische Familien sind bereits anerkannt. Eine hat in Uffing eine Wohnung gefunden, für die zweite Familie mit drei Kindern suchen wir derzeit eine 4 – 5 Zimmer Wohnung, außerdem ein 1-Zimmer-Appartment für einen jungen Syrer mit Bleiberecht.

Allerdings entlastet das die Einrichtung nicht, denn das Landratsamt löst in Garmisch-Partenkirchen das Patton-Hotel auf und schickt möglicherweise 13 neue Flüchtlinge in unsere Unterkunft.

Seit einigen Wochen sind auch die ersten Bewohner in der Bahnhofstraße eingezogen. Neben einer tschetschenischen und einer afghanischen Familie sind 12 Syrerinnen und Syrer hier untergebracht. Insgesamt betreuen wir derzeit also fast 60 Asylbewerber. Obwohl einige Helferinnen und Helfer mit großem Einsatz arbeiten, benötigt wir dringend weitere Personen, die unterschiedliche Aufgaben übernehmen können, da damit zu rechnen ist, dass in den nächsten Wochen in der Bahnhofstraße noch erheblich mehr Flüchtlinge ankommen.

Hilfe ist nötig bei

- Deutschunterricht
- Arztfahrten
- der Hausaufgabenbetreuung
- der Arbeitsvermittlung und-betreuung
- dem Asylverfahren
- der Freizeitgestaltung
- dem Frauencafe

Kommen Sie bitte zu unserem nächsten Treffen:

Helfertreffen, Dienstag, 29.11.2016, 19:00 Uhr, Ammergauer Haus

Informieren sie sich bitte regelmäßig auf unserer Internetseite: **www.asylimoberland.de**

Dort finden Sie auch die Liste mit den benötigten Sachspenden.

Finanzielle Unterstützung
Wenn Sie spenden wollen überweisen Sie bitte einen Betrag auf das Konto der Gemeinde Oberammergau

Sparkasse Oberammergau
IBAN: DE53 70350000 0000 200303
BIC: BYLADEM1GAP Verwendungszweck bei Einnahmen: z.B. Spende Helferkreis Asyl

Die Koordinatoren:
Susanne Loftin Monika Lang
Kees Bakx Gerard Jansen Rolf Zigon

Herzlich Willkommen im
ARTenReich:
Europäisches Kunsthandwerk & Kunstgalerie
Ob liebevolle Kleinigkeit, oder ausgesuchte Kostbarkeit.
Eine Schnupperrunde lohnt sich.

Ich freue mich auf Ihr Kommen – Iris Noerpel-Schneider
ARTenReich · Dorfstr.20 · Mi - Fr: 10 - 13 & 14 - 18 Uhr, Sa:10 - 14 Uhr

Vereine

Die Theaterfreunde Oberammergau laden ab Januar 2017 im Hotel „Alte Post" zum Dinnerkrimi

„OOOOlympia 2030"

ein.

Dieses interaktive Dinnertheater ist mit einem 5-Gänge-Menü verbunden. Das Stück, welches mit aktuellen örtlichen Themen „gewürzt" ist, wurde für die Theaterfreunde eigens von der Münchner Autorin, Schauspielerin und Regisseurin Isabella Leicht geschrieben, welche auch die Inszenierung übernimmt. Unter Ihrer Regie haben die Theaterfreunde bereits „Männerhort" (2009) und „Tannöd" (2011) auf die Bühne gebracht.

Zum Inhalt:

Für das Jahr 2030 möchte sich die Gemeinde Oberammergau für die olympischen Winterspiele bewerben. Aus diesem Grund lädt Bürgermeister Christoph Schwarzgier die Bürger/Bürgerinnen ein, um diese von seinem Vorhaben zu überzeugen. Mit dabei an diesem Abend ist neben seiner prätentiösen Gattin und Mitstreiterin Renate auch der politische Gegner Toni Reiterhofer, ein richtiger „Grüner" und Schmarotzer.

Ebenso vertreten sind das attraktive Skihaserl Susi mit ihrem Mann, dem Schönheitschirurgen Dr. Joachim Schneck, welche gerade im Hotel Urlaub machen. Skilehrer und Hallodri Charly hält auch nichts vom gemeindlichen Vorhaben. Bürgermeister Schwarzgier hat also auch Feinde in den eigenen Reihen....

Gelingt es dem Bürgermeister und seiner Frau die Gegner zu überzeugen? Dieses Geheimnis wird ab Donnerstag, dem 05.01.2017 gelüftet.

Weitere Spieltermine:

Freitag,	13.01.2017
Samstag,	28.01.2017
Freitag,	10.02.2017
Freitag,	17.02.2017
Freitag,	24.02.2017

Reservierungen bitte unter **www.altepost.com** oder **08822-910-0.**

Nähere Informationen gibt es unter **www.theaterfreunde-oberammergau.de**

Vereine

Die Schnitzschule Oberammergau informiert:

Bericht: Gudrun Olbert

Bildhauerschule widmet sich dem Interkulturellen Dialog

Zu allen Zeiten befassten sich Künstler mit den Problemen und Hoffnungen ihrer Zeit. So haben sich die jungen Bildhauer der Oberammergauer Berufsfachschule für Holzbildhauer mit einem brennenden Thema unserer Gegenwart befasst und es in eindrucksvoller Weise künstlerisch umgesetzt. Das Thema lautete: Interkultureller Dialog. So ungewöhnlich wie das Thema war auch das vorgegebene Format:
ein Holzbrett mit den Maßen 300 x 25 x 5 cm.

Die Ergebnisse zeigen eine intensive Auseinandersetzung sowohl mit der Problematik kultureller Ungleichheit als auch mit deren Überbrückung. Es werden Unterschiede ebenso wie Gemeinsamkeiten der Kulturen gezeigt.

In Gruppen und Reihungen zusammengesetzt werden diese Zeichen kultureller Verständigung in der Berufsoberschule in Friedberg einen würdigen Platz finden und den dortigen Schülerinnen und Schülern vor Augen führen, wie gut sich bunte Unterschiede im Zusammensein ergänzen können: In der Kunst so wie auch im Leben.

www.bildhauerschule.de

Gudrun Olbert, Fachlehrerin

Der Verein zur Förderung des Notarzt- und Rettungsdienstes im Ammertal e.V. informiert:

Bericht: Arno Nunn

GTV Almrösl spendet 500 € für den Notarztverein

Der GebirgsTrachtenErhaltungsVerein Almrösl aus Saulgrub hat anlässlich seines 80-jährigen Gründungsfestes in diesem Jahr dem Notarztverein im Ammertal ein Spende von 500 € zukommen lassen. Die Vorstandschaft will damit diese wichtige Einrichtung tatkräftig unterstützen und hat in diesem Jahr anstelle von Erinnerungspräsenten für die teilnehmenden Vereine sich für die Unterstützung des Notarztvereins entschieden.

Im Namen des Notarztvereins bedankte sich der 1. Vorsitzende Arno Nunn zusammen mit weiteren Vorstandsmitgliedern bei der Scheckübergabe bei den beiden Vorständen des GTV Josef Gratz und Matthäus Mangold für dieses uneigennützige Vorgehen. Gleichzeitig gilt der Dank allen weiteren Vereinen, die dadurch auf Ihre Präsente verzichtet haben.

Auf dem Foto mit dem RTW (Anschaffung im Jahre 2010 u. a. unter Mitfinanzierung des Notarztvereins) von links:

- *Andreas Vianden (BRK - Rettungssanitäter)*
- *Hans Hofer (BRK - Bereitschaftsleiter Oberammergau)*
- *Walter Vianden (BRK - KV Ga.-Pa.)*
- *Matthäus Mangold (2. Vorstand GTV)*
- *Josef Gratz (1. Vorstand GTV)*
- *Manfred Schmidbauer (BRK und Vorstandschaft im Notarztverein)*
- *Peter Zenker (BRK - Rettungssanitäter)*
- *Arno Nunn (Vorsitzender Notarztverein)*

Vereine

GLORIA

Weihnachtskonzert mit Ammergauer Motettenchor und Concerto Armonico

In diesem Jahr lädt der Ammergauer Motettenchor unter Leitung von Markus Zwink am **Freitag, 30. Dezember um 20 Uhr** zum Weihnachtskonzert ins Ammergauer Haus ein.

Weihnachten wird fast auf der ganzen Welt gefeiert. Dabei erfährt die Geschichte von der Geburt Jesu im Stall zu Bethlehem ganz unterschiedliche Interpretationen und Rituale. Der Christbaum am Strand von Rio verbreitet eine ganz andere Stimmung als die stille Betrachtung einer bayrischen Weihnachtskrippe oder der erhabene orthodoxe Gesang in einer russischen Kathedrale. Ein bisschen was von dieser Gegensätzlichkeit wird der Motettenchor in das diesjährige Weihnachtskonzert einfließen lassen.

Im ersten Teil steht Chormusik aus Skandinavien auf dem Programm. In den skandinavischen Ländern, wo es im Dezember auch untertags weitgehend dunkel bleibt und Licht einen ganz besonderen Stellenwert bekommt, steht der Stern von Bethlehem ganz im Zentrum des Weihnachtsgeschehens. Diese sehr meditativen und klangsinnlichen Chöre werden mit der ungemein abwechslungsreichen und lebendigen „Holberg-Suite" des norwegischen Romantikers Edvard Grieg kombiniert. Im zweiten Teil erklingt, unterstützt vom Jugendchor Oberammergau, das „Gloria" von Antonio Vivaldi, das bekannteste geistliche Werk aus der Feder des venezianischen Meisters, gleichsam das südlich–mediterrane Gegenstück zur Polarlicht-Stimmung des ersten Teils.

Mitwirkende:
Solisten des Ammergauer Motettenchors
Jugendchor Oberammergau
Ammergauer Motettenchor
Concerto armonico

Leitung:
Markus Zwink

Eintritt:
15.-€ Normalpreis; Schüler, Studenten 8.-€

Karten:
Die Eintrittskarten für das Konzert sind ab 28. Nov. bei der Tourist Info der Ammergauer Alpen (Eugen-Papst-Straße 9A, 82487 Oberammergau, T. 08822 /922 740) und an der Abendkasse (eine Stunde vor Konzertbeginn) erhältlich.

Vereine

TSV Oberammergau

Beschluss einer neuen Satzung

Zur Erinnerung: Im Juli 2013 traten beim TSV Oberammergau drei von vier Vorstandsmitgliedern wegen Problemen mit einer neuen Satzung zurück.

Satzungskonflikt: Vorstand gibt auf

Trio Sedlmair-Hörmann, Hofmann und Ettengruber tritt beim TSV Oberammergau zum 31. Juli zurück

Wieder Zoff beim TSV Oberammergau

Neue Satzung: Bei der Jahreshauptversammlung stellen sich gleich drei Vorstände gegen die Vorsitzende Monika Sedlmair-Hörmann

Nun ist es soweit, Vorstand und Vereinsausschuss haben gemeinsam „ihre Hausaufgaben gemacht" und einvernehmlich die Fassung einer neuen Satzung für den TSV Oberammergau erarbeitet.

Über diesen Satzungsentwurf sollen die Vereinsmitglieder am **Freitag den 25. November** 2016 ab 19:00 Uhr im Saal des Hotel Böld abstimmen. Dazu sind alle Mitglieder eingeladen, die formale Einladung dazu war bereits am 11.11.2016 über eine Anzeige im Garmisch-Partenkirchner Tagblatt erfolgt.

Der Satzungsentwurf kann auf der Startseite unserer Homepage unter **www.TSV-Oberammergau.de** eingesehen werden.

Außerordentliche Mitgliederversammlung

Die Mitglieder des
Turn- und Sportverein Oberammergau v. 1861 e.V.
werden gebeten
am Freitag, 25. November 2016 um 19.00 Uhr
im Landhotel Böld Oberammergau
an der außerordentlichen Mitgliederversammlung
teilzunehmen.

Tagesordnungspunkte
TOP 1: Begrüßung
TOP 2: Neufassung der Satzung TSV Oberammergau
TOP 3: Änderung der Mitgliedsbeiträge

gez. Herbert Schmidt
Vorstand

Gemeindebücherei

Unsere Öffnungszeiten:
Mo: 17 - 20 Uhr
Mi: 15 - 18 Uhr
Fr: 17 - 20 Uhr

Unsere aktuellen Bestseller

Rita Falk	Weißwurstconnection
Tom Hillenbrand	Der Kaffeedieb
Navid Kermani	Sozusagen Paris
Philip Kerr	Die falsche Neun
Michael Kobr, Volker Klüpfel	Himmelhorn
Charlotte Link	Die Entscheidung
Ian McNewan	Nussschale
Lori Nelson Spielmann	Und nebenan warten die Sterne
Nele Neuhaus	Im Wald
Christoph Ransmayer	Cox oder der Lauf der Zeit
Daniel Silva	Der englische Spion
John Williams	Augustus
Münkler Herfried	Die neuen Deutschen: Ein Land vor seiner Zukunft
Peter Moore	Das Wetterexperiment. Von Himmelsbeobachtern und den Pionieren der Meteorologie
Helmut Dietl	A bisserl was geht immer
Hardy Krüger	Was das Leben sich erlaubt –
Ueli Steck	Der nächste Schritt - Nach jedem Berg bin ich ein anderer. Essen und Trinken mit Thermomix
Eliq Maranik	Wintersmoothies
Turid Lindelust	Pure Woll-Lust: Stricken und Häkeln im skandinavischen Stil

Für die Advents-und Weihnachtszeit finden Sie bei uns Bilderbücher, Vorlesegeschichten, CDs mit Weihnachtsliedern, Rezepte und Ideen zum Backen, Basteln, Handarbeiten und Dekorieren

Michèlle Brunnmeier	Komm lieber Advent - Liebevolle Handarbeiten und Adventsideen
Tomoko Fuse	Zarte Origami-Sterne
Silke Leffler	Leise rieselt der Schnee: Musikalisches Bilderbuch mit CD
Michaela Hager	Festtagsküche
Stina Spiegelberg	Vegan X-mas - Vegane Plätzchen für Winter & Weihnachten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

www.buecherei-oberammergau.de

Kindergarten

Kindergarten Kunterbunt

Bericht: Bettina Biermann

Im Kindergarten Kunterbunt wurde kürzlich der neue Elternbeirat gewählt.

Als erste Vorsitzende stellt sich Carolin Freier zur Verfügung, zweiter Vorsitzender ist Dennis Waaijer und Moni Flemisch geht erneut ihrem Amt als Kassenwart nach.

Es warten zahlreiche Aufgaben auf den neuen Elternbeirat. Die größte Herausforderung stellt vermutlich die Unterstützung von Heidi Herzog, der Leiterin des Kindergartens, und ihrem Team bei der Realisierung einer Boulderwand dar.

In Kürze bekommt der Kindergarten Kunterbunt als erste Einrichtung in unserer Region die offizielle Anerkennung als Bewegungskindergarten durch die bayerische Sportjugend verliehen. In diesem Zusammenhang soll in der Turnhalle des Kindergartens eine Boulderwand für die Kleinen entstehen.

Unter Bouldern versteht man Klettern ohne Seil und Gurt auch an künstlichen Kletterwänden in Absprunghöhe, das heißt bis zu einer Höhe, aus der ohne Verletzungsgefahr von der Wand abgesprungen werden kann. Zur Sicherheit der Kinder werden Weichbodenmatten auf dem Boden ausgelegt.

Mit dem „Bouldern" soll das Bewegungsangebot erweitert werden. Die Kinder lernen dabei den eigenen Körper und dessen Grenzen besser kennen und erfahren gleichzeitig, was Rücksichtnahme bedeutet. Ausdauer, Konzentration, Gleichgewicht und Koordination werden zusätzlich spielerisch gefördert.

Da für den Umbau der Turnhalle des Kindergartens keine öffentlichen Gelder zur Verfügung stehen, ist der gemeindliche Kindergarten auf Spenden angewiesen. Ein Teil konnte bereits durch große Eigeninitiative und Engagement der Eltern und Mitarbeiter des Kindergartens angespart werden. Schon heute können von Allen, die dieses Projekt gerne unterstützen möchten, symbolisch Klettergriffe im Wert von 10,--Euro erworben werden.

Wenn auch Sie sich an der Realisierung dieses Projektes beteiligen möchten, freuen wir uns natürlich sehr auf Ihre Spende:IBAN DE31703500003430073266 (Empfänger: Gemeinde Oberammergau) und sagen schon heute ein herzliches Danke schön!

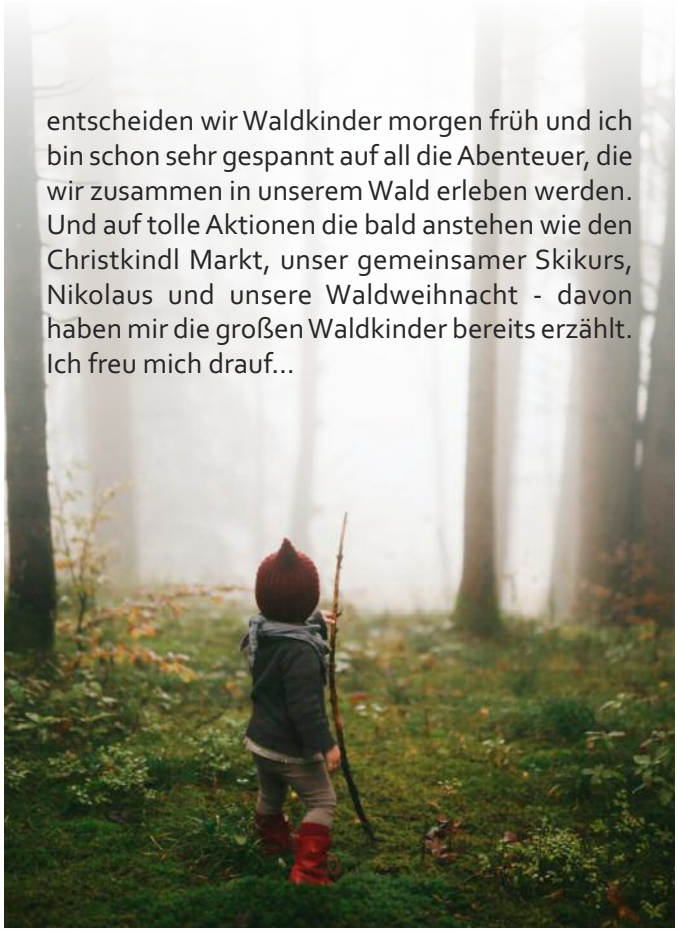
Elternbeirat:
hinten von links: Moni Flemisch, Eef Houkes, Sinah Jacob, Dennis Waaijer, Dorle Feldmeier,
vorne von links: Suzie Davies, Bettina Biermann, Jenny Vogt, Carolin Freier – auf dem Foto fehlt Julia Bauer

Kindergarten

Waldkindergarten Oberammergau e.V.

Bild & Text: Claudia Baske

Mein erster Tag im Waldkindergarten. Es ist noch ganz früh morgens, grade hell geworden, ich stehe auf und wecke schnell meine Eltern, denn heute ist mein erster Tag im Waldkindergarten. Ganz aufgeregt und voller Vorfreude ziehe ich meine neue Matschhose an, schnappe mir meinen Rucksack, den ich am Vorabend bereits gepackt habe und laufe in die Küche. Mama hat mir eine Brotzeit gemacht, die ich nachher zusammen mit meinen neuen Freunden im Wald teilen kann. Und dann endlich geht es los - zum Singplatz wo wir die anderen Waldkinder treffen, sagt Papa. Alle begrüßen mich herzlich und schnell stelle ich fest, dass außer mir auch noch andere neue Kinder dabei sind. Die waren heute morgen sicherlich genauso aufgeregt wie ich. Wir singen und zählen einmal durch, wie viele Buben und Mädchen da sind, beschließen, dass wir heute am Bauwagen spielen und machen uns dann gemeinsam auf den Weg dorthin. Durch den Wald, vorbei an det Pferdekoppel, hoch zu unserem Camp. Hier wird nun gespielt, getobt, gemalt, gepicknickt, gelacht und gesungen. Alle zusammen und alles draußen. Was ein Spaß! Es gibt so viel zu entdecken und ich habe gar nicht gemerkt, wie schnell die zeit vergangen ist. Ein wunderbarer Tag im Wald. Morgen gehen wir zur Kreuzigungsgruppe. Oder zum Hexenhäuserl, das entscheiden wir Waldkinder morgen früh und ich bin schon sehr gespannt auf all die Abenteuer, die wir zusammen in unserem Wald erleben werden. Und auf tolle Aktionen die bald anstehen wie den Christkindl Markt, unser gemeinsamer Skikurs, Nikolaus und unsere Waldweihnacht - davon haben mir die großen Waldkinder bereits erzählt. Ich freu mich drauf...



Kindergarten Regenbogen informiert:

Bericht: Martina Tschuri

Kastanien baden, Drachen steigen, Blätterregen.

Dass der Herbst eine schöne Jahreszeit ist, wissen die Regenbogenkinder schon längst.

Baden im Oktober?
Na klar! In unserem schönen Kastanienbecken! Und wenn der Herbstwind bläst, dann hält uns nichts mehr im Haus und wir gehen zum Drachen steigen raus! Ob „Blätterregen", Kastanienfiguren und Laternen basteln oder im Kindergarten Oktoberfest feiern, der Herbst ist einfach schön!

Und dann hat uns der heilige Martin auch noch am Martinstag im Kindergarten besucht! Das war richtig toll!

Kirche

Freie evangelische Gemeinde im Ammertal

Zu unseren monatlichen „Gottesdiensten für Ausgeschlafene" sonntagnachmittags im Ammergauer Haus, Eugen-Papst-Straße 9a, laden wir ganz herzlich ein.

Die nächsten Termine sind:
15. Januar 2017, 16.00 Uhr
19. Februar 2017, 16.00 Uhr
Wir freuen uns, wenn wir Sie in einem unserer Gottesdienste begrüßen können.

Am 18. Dezember 2016 (4. Advent) um 16.00 Uhr laden wir ganz herzlich zu unserem Adventsgottesdienst mit Kaffee und Plätzchen bei Ruth und Hermann Schredinger, Leupoldstr. 13, ein. Weitere Infos unter **(08822) 9496668**

Evangelische Kirche Termine

Erster Advent, 27.11., 10.00 Uhr:
Gottesdienst (Posaunenchor) – Katholischer Pfarrsaal Oberammergau

Samstag, 03.12., 17:00 Uhr
Adventblasen des Posaunenchors auf dem Dorfplatz.
18.00 Uhr: Geistliche Abendmusik im Advent – Oberammergauer Gospelchor; Katholische Kirche Graswang

Zweiter Advent, 04.12., 14.00 Uhr:
Festgottesdienst 30 Jahre Ordination Pfarrer Sachi – Katholische Pfarrkirche Oberammergau

Freitag, 09.12., 16.30 Uhr:
Gottesdienst (Posaunenchor) – Kapelle Klinik Oberammergau

Samstag, 10.12., 17:00 Uhr
Adventblasen des Posaunenchors auf dem Dorfplatz

Sonntag, 11.12., 10.00 Uhr:
Kindergottesdienst – Katholischer Pfarrsaal Oberammergau

Samstag, 17.12., 17:00 Uhr
Adventblasen des Posaunenchors auf dem Dorfplatz

Sonntag, 18.12., 10.00 Uhr:
Gottesdienst mit Heiliger Beichte; Bereitung auf das Christfest - Katholischer Pfarrsaal Oberammergau

Sonntag, 18.12., 16.30 Uhr:
Gottesdienst – Gesundheitszentrum

Mittwoch, 21.12., 15.00 Uhr:
Fröhliches Miteinander im Advent – Ammergauer Haus

Heiliger Abend, 24.12., 15.00 Uhr:
Kindergottesdienst Weihnachtsspiel Kindersegnung – Kleines Theater

Heiliger Abend, 24.12., 17.00 Uhr:
Christvesper (Posaunenchor) – Kleines Theater

Christfest I, 25.12., 10.00 Uhr:
Gottesdienst (Posaunenchor) – Kapelle Klinik Oberammergau

Christfest II, 26.12., 10.00 Uhr:
Gottesdienst – Kapelle Klinik Oberammergau

Christfest II, 26.12., 16.30 Uhr:
Gottesdienst - Kapelle Aura-Hotel Saulgrub

Altjahrsabend, 31.12., 16.30 Uhr:
Andacht mit Heiliger Beichte (Posaunenchor) - Kapelle Klinik Oberammergau

Mittwoch, 11.01., 15.00 Uhr:
Fröhliches Miteinander - Ammergauer Haus

Sonntag, 15.01., 10.00 Uhr:
Kindergottesdienst - Katholischer Pfarrsaal Oberammergau

Mittwoch, 18.01., 19.00 Uhr:
ökumenischer Gottesdienst – Katholische Pfarrkirche Oberammergau

Sonntag, 22.01., 10.00 Uhr:
Gottesdienst anschl. Neujahrsbrunch - Katholischer Pfarrsaal Oberammergau

Sonntag, 29.01., 18.00 Uhr:
Gottesdienst - Katholische Kirche Bad Bayersoien

Mittwoch, 08.02., 15.00 Uhr:
Fröhliches Miteinander - Gemeinderaum

Sonntag, 12.02., 10.00 Uhr:
Kindergottesdienst - Katholischer Pfarrsaal Oberammergau

Sonntag, 19.02., 18.00 Uhr:
Gottesdienst - Katholische Kirche Bad Bayersoien

Sonntag, 26.02., 18.00 Uhr:
Gottesdienst - Katholische Kirche Wildsteig

Kirche

montags,
19.00 Uhr: Unterricht für Trompete
19.30 Uhr: Posaunenchor – Leitung und Unterricht:
Dagmar Conrady, Musikzimmer
Grundschule Oberammergau

dienstags,
20.00 Uhr: Gospelchor – Leitung: Petra Hoffmann,
Musikzimmer Grundschule Oberammergau

Änderungen vorbehalten!

Kontaktdaten:

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Oberammergau zwischen Linderhof und mit der Wildsteig, Theaterstrasse 10, 82487 Oberammergau

Öffnungszeiten Pfarrbüro:
Mittwoch: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.30 - 17.30 Uhr
08822/93030
pfarramt.oberammergau@elkb.de
www.oberammergau-evangelisch.de

Katholische Kirche – Termine

Freitag, 2.12., 17 Uhr:
Adventliche Wanderung für Kinder mit ihren Familien zur Kappl-Kirche ab Bahnhof Unterammergau –
20 Uhr: Taizégebet i. d. St. Gregor-Kapelle

Samstag, 03.12., 18.15 – 18.45 Uhr:
Sakrament der Versöhnung (Weihnachtsbeichte)

Sonntag, 11.12., 10 Uhr: Familiengottesdienst
19 Uhr: Feierliche Aussendung des „Lichtes von Bethlehem" in der Basilika Ettal

Dienstag, 13.12., 19 Uhr:
Engelamt, anschl. Verteilung des „Lichtes von Bethlehem"

Samstag, 17.12., 17 Uhr:
Kindergottesdienst im kath. Pfarrsaal

Donnerstag, 22.12., 19 Uhr:
Bußgottesdienst

Samstag, 24.12., (Heiliger Abend), 13.30 Uhr – 15.30 Uhr
im kath. Pfarrsaal: Warten auf´s Christkind für alle Vorschul- und Grundschulkinder;
17 Uhr i.d. Pfarrkirche: Weihnachtsmette für Kinder;
22.30 Uhr Christmette

Donnerstag, 5.1.2017, 18 Uhr:
Einzug der Hl. Drei Könige – Dreikönigsspiel und Dreikönigsandacht mit Weihe von Wasser, Salz, Weihrauch und Kreide

Mittwoch, 18.1., 19 Uhr
i.d. Pfarrkirche: Ökumenischer Gottesdienst mit Reformationsgedenken

Donnerstag, 19.1., 19 Uhr:
Eucharistiefeier für die Verstorbenen der Monate Oktober/ November/ Dezember/ 2016

Dienstag, 24.1., 20 Uhr
im kath. Pfarrsaal: 1. Elternabend zur Erstkommunion

Donnerstag, 26.1., 20 Uhr
im kath. Pfarrsaal: Elternabend zur Firmung

Firmung am Samstag,
den 8.7. 2017 um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche

Die Jugendlichen, die 2017 das Hl. Sakrament der Firmung empfangen dürfen und die 7. oder 8. Jahrgangsstufe besuchen, werden persönlich angeschrieben. Sollte ein Jugendlicher übersehen worden sein, bitten wir dies zu entschuldigen. Er kann sich das Anmeldformular zur Firmung dann im Pfarrbüro abholen. Wer sich für das Sakrament der Firmung entschieden hat, den bitten wir, sich am
Donnerstag, den 08. 12 2016 von 16 – 18 Uhr
im Pfarrheim Unterammergau oder am

Freitag, den 09.12. 2016 von 16 – 18 Uhr
im Pfarrheim Oberammergau
mit dem ausgefüllten Anmeldebogen und dem Zeitplan für die Gruppenstunden persönlich vorzustellen.

Änderungen vorbehalten!

Unser aktuelles Pfarrblatt, das alle zwei Wochen erscheint, liegt in der Kirche auf.

Kontaktdaten:

Pfarrei St. Peter und Paul Oberammergau
Telefon: 08822-9229
oberammergau-katholisch@web.de
www.pfarrverband-oberammergau.de

BARBARA LAMPE
TÖPFEREI

Aktuelles

„Vielerlei im Advent"

am Sa. 26. und So. 27. Nov. 2016 jeweils von 11 – 18 Uhr,
Werkstatt-Ausstellung in der Töpferei Barbara Lampe, Theaterstr. 2a, Oberammergau

Seit etlichen Jahren sind unsere „Vielerlei"- Werkstattausstellungen zum festen Bestandteil des ersten Adventwochenendes in Oberammergau geworden. Die gezeigten künstlerischen und kunsthandwerklichen Arbeiten sind von hoher Qualität und bieten sich als wundervolle und außergewöhnliche Weihnachtsgeschenke an.

Die Grundidee unseres „Vielerlei" ist, die Kreativität und Vielfalt des künstlerischen Schaffens in Oberammergau und der näheren Umgebung zu fördern und sichtbar zu machen .

Der Gruppe der Kunsthandwerker_innen haben sich zwei Neue dazugesellt, und so können Sie auch heuer „Vielerlei" wieder aus verschiedensten Materialien bewundern und erwerben: traumhaft schöne, pflanzengefärbte Textilien aus Naturstoffen von Bärbel Menzel (Iffeldorf), sowie künstlerische Malereien auf Spanschachteln, Holz und Glas von Johanna Strauss (Wildsteig). Christian Mayr (O´gau) zaubert augenzwinkernd weihnachtliche Motive mit lustig bemalten Waschklubberl-Figürchen, und Hannes Maurer (O´gau) steckt seine ganze Berg-Leidenschaft in Schmuck aus Wurzelholz. Janine Wiedemann (U´gau) bietet ihren Silberschmuck mit geprägten Motiven an, den sie mit farbigen Bändern in Knüpftechnik kombiniert. Tobias Lampe (O´gau) stellt witzige Schrott-Kunstwerke in seiner neuen Werkstatt vor, und Barbara Lampe (O´gau) zeigt Ihnen ihre neue schlichte und farbenfrohe Keramik.

Sie sind herzlich eingeladen, sich bei unserem weihnachtlichen „Vielerlei" in angenehmer Werkstatt-Atmosphäre wohl zu fühlen, uns und unsere Handwerkskünste kennen zu lernen und sich bei der Auswahl Ihrer Lieblingsstücke fachkundig beraten zu lassen.

Am Sonntag können Sie Ihren Besuch bei uns noch zusätzlich mit einem Bummel über den Oberammergauer Christkindlmarkt verbinden.

Wir freuen uns auf Sie!
Barbara Lampe

Formblatt zur Schaltung einer kostenlosen privaten Kleinanzeige im Gemeindeblatt

Text

Überschrift (1. Zeile fett 14 Punkt = ca. 28 Zeichen) kann auch mittig gesetzt werden mittig ☐

Text (bis zu 5 Zeilen normal 11 Punkt = ca. 38 Zeichen)

Bitte ausfüllen: Satzzeichen, Leerzeichen und Trennstriche gelten je als 1 Zeichen.

Haftung: Für den Inhalt der Inserate ist der jeweilige Auftraggeber verantwortlich. Dieser trägt auch die alleinige Haftung bei etwaigen in der Anzeige enthaltenen oder durch diese indizierten Rechts- oder Urheberrechtsverletzung. Die Gemeinde Oberammergau und deren Mitarbeiter sind von jeglicher Haftung ausgeschlossen.

Anzeigen

Gemeindeblatt – Plattform für Ihr Unternehmen

Liebe Selbständige und Gewerbetreibende
aus Oberammergau,

das Gemeindeblatt „Nachrichten aus dem Dorf" wird alle zwei Monate an jeden Haushalt in der Gemeinde Oberammergau auf dem Postwege verteilt.

Das Gemeindeblatt ist somit ein optimaler Kommunikationsweg für Ihr Unternehmen. Für Ihr Unternehmen entsteht so eine neue Plattform, alle Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinde Oberammergau direkt anzusprechen.

Auf dieser Seite erhalten Sie einen Preisspiegel und ein Buchungsformular.

Folgende Voraussetzungen sollen erfüllt werden:

- Buchung über das anhängende Buchungsformular für die **nächste Ausgabe** bis zum **13. Januar 2017** (Erscheinungstermin 30.01.2017)
- Sie reichen ein fertig gestaltetes und druckfähiges Inserat in Farbe oder s/w per E-Mail an: nachrichten@gemeinde-oberammergau.de ein.
- Format „pdf" (Schriften in Pfade umgewandelt) oder in Format „jpg" (in CMYK–Vierfarbmodus)
- Buchbar ist maximal ein Inserat für die nächste Ausgabe
- Für Ihr Inserat erhalten Sie eine entsprechende Rechnung

Wir freuen uns über Ihr Inserat in den „Oberammergauer Nachrichten aus dem Dorf".

Auftraggeber, Firma

Name _____

Vertreter _____

Straße/Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

eMail _____

Ausgabe: _____/_____ (z.B. 1/2015)

Größe und Preise:

- ☐ 1/1 Seite (185 x 245 mm) 300 €
- ☐ 1/2 Seite quer (185 x 125 mm) 180 €
- ☐ 1/2 Seite hoch (90 x 255 mm) 180 €
- ☐ 1/3 Seite quer (185 x 82 mm) 120 €
- ☐ 1/4 Seite quer (185 x 60 mm) 90 €
- ☐ 1/4 Seite hoch (90 x 125 mm) 90 €
- ☐ 1/8 Seite quer (90 x 60 mm) 45 €

Die Datenanlieferung erfolgt als fertig gestaltete Anzeigenvorlage im Dateiformat:

- ☐ doc (alle Schriften mitliefern)
- ☐ jpg (cmyk 4-Farb-Modus)
- ☐ cdr (alle Schriften mitliefern)
- ☐ per Email
- ☐ tif (cmyk 4-Farb-Modus)
- ☐ eps (alle Schriften in Pfade)
- ☐ pdf (alle Schriften in Pfade)
- ☐ liegt bereits vor

Abgabetermin der Vorlagendatei ist immer der jeweilige Redaktionsschluss.
Anzeigenvorlagen schicken Sie bitte an:
nachrichten@gemeinde-oberammergau.de

Veranstaltungskalender

Datum	Zeit	Eventname	Veranstaltungsort
25.11.16	19.00 Uhr	**Außerordentliche Mitgliederversammlung TSV Oberammergau**	Landhotel Böld Oberammergau
26./27.11.16	11.00 Uhr - 18.00 Uhr	**Vielerlei im Advent 2016**	Töpferei Lampe Oberammergau
27.11.16	10.00 Uhr - 18.00 Uhr	**Oberammergauer Christkindlmarkt**	Vorplatz der Katholischen Kirche Oberammergau
27.11.16	19.30 Uhr	**Oberammergauer Adventsingen**	Pfarrkirche St. Peter und Paul Oberammergau
29.11.16	19.00 Uhr	**Helfertreffen vom Helferkreis Asyl**	Ammergauer Haus Oberammergau
03.12.16	11.00 Uhr - 17.00 Uhr	**Geschenkstand der Frauenliste zugunsten des Projekts „Mitfahrerbank"**	Max-Streibl-Platz Oberammergau
03.12.16	ca. 17.00 Uhr	**Adventblasen des Posaunenchors**	Dorfplatz Oberammergau
03.12.16	18.00 Uhr	**Adventskonzert Gospelchor Oberammergau**	Katholische Kirche Maria Schutz Graswang
10.12.16	ca. 17.00 Uhr	**Adventblasen des Posaunenchors**	Dorfplatz Oberammergau
13.12.16	14.30 Uhr	**Kinderkino: Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel**	Jugendtreff Oberammergau
17.12.16	ca. 17.00 Uhr	**Adventblasen des Posaunenchors** (mit Freunden)	Dorfplatz Oberammergau
30.12.16	20.00 Uhr	**Weihnachtskonzert „Gloria"**	Ammergauer Haus Oberammergau
31.12.16	19:00 Uhr	**Sterngang**	Ammergauer Haus
05.01.17	19.00 Uhr	**Dinner-Krimi „OOOOlympia 2030"**	Hotel Alte Post Oberammerau
13.01.17	19.00 Uhr	**Dinner-Krimi „OOOOlympia 2030"**	Hotel Alte Post Oberammerau
17.01.17	14.30 Uhr	**Kinderkino: Kuddelmuddel bei Peterson und Findus**	Jugendtreff Oberammergau
19.01.17	19.30 Uhr	**Vortrag über den Schriftsteller „Ludwig Thoma"**	Georg Lang sel. Erben (Klepper), Dorfstr. 20, Oberammergau
28.01.17	19.00 Uhr	**Dinner-Krimi „OOOOlympia 2030"**	Hotel Alte Post Oberammerau